



Auf Weg zum Westkalk-Mechatroniker

Kilian Knülle (17) hat bei der Firma Westkalk seine Berufsausbildung zum Mechatroniker begonnen. Unser Foto zeigt ihn vor dem Betrieb in Warstein gemeinsam mit seinem Onkel, Ausbildungsleiter Elektromeister Franz Josef Speckeneuer. Bereits dessen Vater war in der Steinindustrie beschäftigt. Kilian Knülle ist der dritte Azubi, der zeitgleich die Mechatroniker-Ausbildung absolviert. Diese ist deutlich abwechslungsreicher als die bisherige Ausbildung zum Aufbereitungsmechaniker. Schließlich muss Knülle sowohl die Fähigkeiten eines Betriebsschlossers als auch die Grundlagen eines Betriebselektrikers erlernen. Nach erfolgreichem Abschluss, voraussichtlich in 3 Jahren, winken ihm allerdings dann auch gute Chancen, übernommen zu werden und künftig die Instandhaltungsabteilungen in den Werken Warstein oder Kallenhardt zu verstärken.